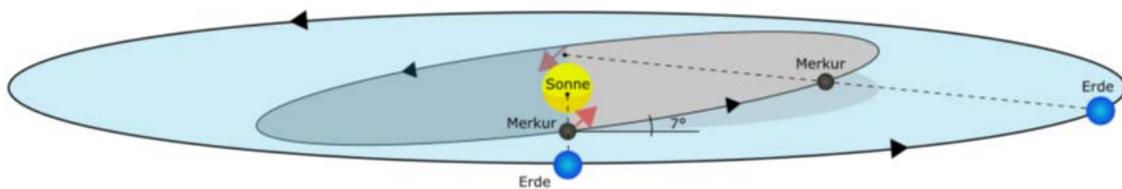


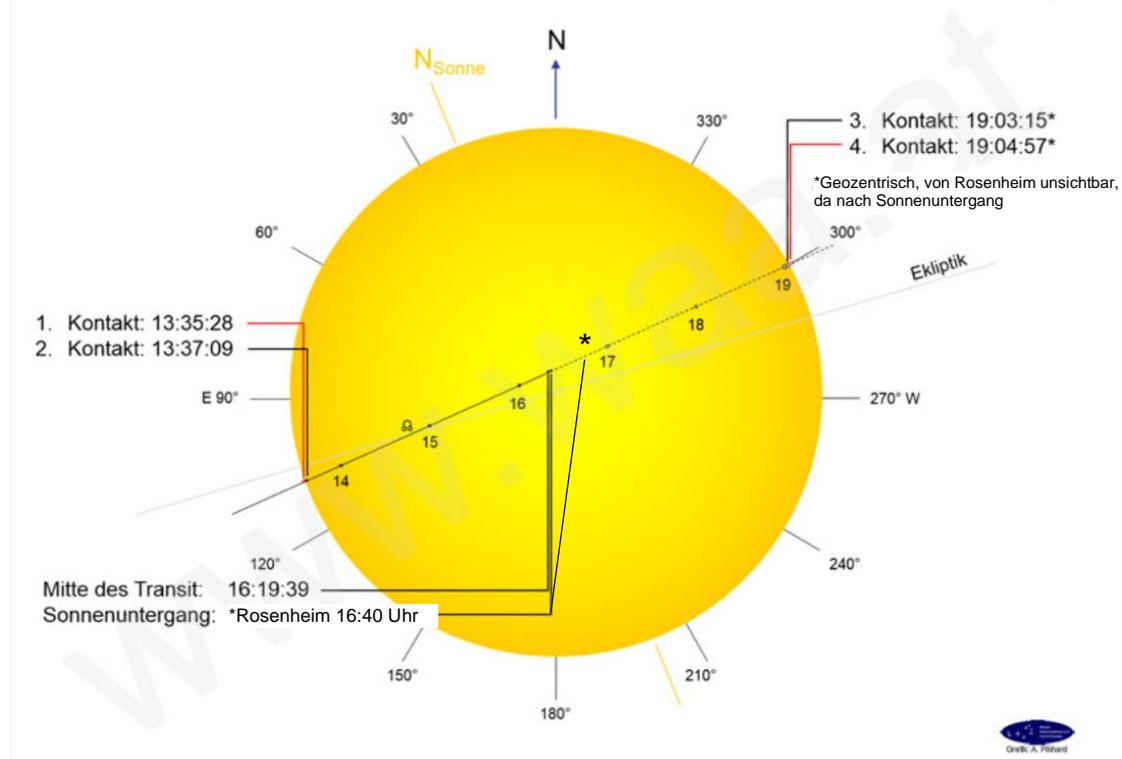
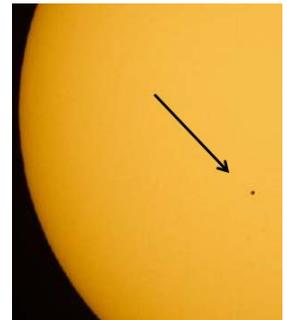
1 Infos zur Sonderführung „Merkurdurchgang“ am Montag 11.11.2019, 13:15 – ca. 16:30 Uhr

- Die Wetterfrösche sagen für den morgigen Montag 11. November für den Nachmittag zumindest teilweise sonniges Wetter voraus.
- Daher ist die Sternwarte für eine Sonderführung zum Merkurdurchgang geöffnet ab ca. 13:15 Uhr geöffnet.
- Der Eintritt des Merkurs vor der Sonnenscheibe findet u 13:35 Uhr statt.
- Wieso kommt es zu einem „Merkurtransit“?
 - Wäre die Merkurbahn nicht um 7° gegen die Erdbahnebene um die Sonne geneigt, würde Merkur, würde der innerste Planet alle 115 Tage vor der Sonne stehen.

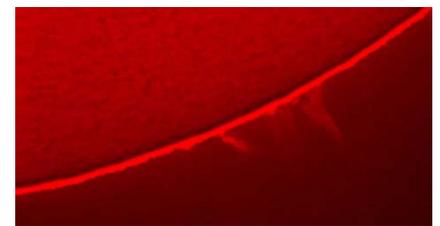
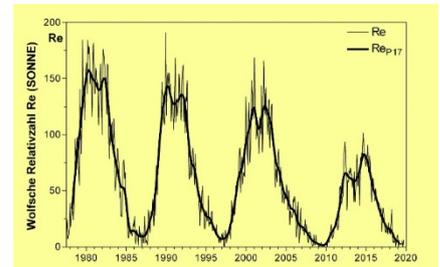


Grafik: VdS www.sternfreunde.de

- Durch die Bahnneigung des Merkurs kann dies allerdings nur geschehen wenn Erde und Merkur auf der sogenannten Knotenlinie stehen, dies geschieht zwischen 2006 und 2062 nur acht Mal. Die nächsten Merkurdurchgänge sind am 11.11.19, 13.11.32, 07.11.39 und 07.05.49.
- Merkur erscheint dann als kleiner schwarzer Punkt vor der Sonnenscheibe und wandert innerhalb von 6-7 Stunden über diese (siehe Foto rechts von Elijah Mathews, spaceweather.com von 2016).
- Ein Merkurtransit ist nicht (wie ein Venustransit) mit bloßem Auge beobachtbar, man braucht dazu ein Teleskop mit professionellem Objektivsonnenschutz, sonst besteht Erblindungsgefahr. Siehe auch → [hier](#).
- Hier die Daten für den Transit am 11.11.2019 (Quelle (mod. für RO): <https://www.waa.at/hotspots/finsternisse/mtr20191111/index.html> , Wiener Astro-Arbeitsgemeinschaft).



- Wir werden die Sonne in Projektion mit Merkur davor im „Weißlicht“ beobachten. Da heute keine Sonnenflecken sichtbar sind, sind auch für morgen eher mit keinen Sonnenflecken zu rechnen. Der Grund für die geringe Wahrscheinlichkeit am 11.11. Sonnenflecken zu beobachten: Von den 300 Tagen des Jahres 2019 waren bisher 238 fleckenfrei, davon die letzten 38 Tage hintereinander. Wir sind mitten im Minimum des 11jährigen Sonnenfleckenzyklus (siehe Grafik rechts von vds-astro.de Andreas Bulling).
- Außerdem werden wir die Sonne im roten „H-alpha“-Licht beobachten, wo mit sogenannten Protuberanzen am Sonnenrand zu rechnen ist. (siehe Foto rechts vom 26.10.19 von Manfred Kliemke, Simssee-Sternwarte, ISO100, 1/80s).
- Der Merkurtransit von 2016 aufgenommen von Dominique Dierick finden Sie auf: <https://apod.nasa.gov/apod/ap191110.html>



Drücken Sie die Daumen, dass der Himmel klar sein wird!

2 Öffentliche Fachvorträge zu astronomischen Themen in Rosenheim

(Populärwissenschaftliche Vorträge - auch für interessierte Laien geeignet)

- **Mi 22.01.2020** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23, 19 Uhr
 - Prof. Dr. Lena Noack, Freie Universität Berlin
 - "Die Lebensfreundlichkeit von Exoplaneten – Bedingungen für eine (mögliche) Erde 2.0"
- **Do 19.03.2020!** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23, 19 Uhr
 - Dr. Andreas Hänel, Leiter Fachgruppe „Dark Sky“ der VdS
 - „Lichtverschmutzung – Ein Problem nicht nur für Astronomen“
- **Mo 25.05.2020** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23, 19 Uhr
 - Dr. Peter Predehl, Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik, Garching
 - „Wie baut man eine Röntgenteleskop, das die Astronomie revolutioniert? eROSITAS steiniger Weg in den Weltraum“
- Weitere Vorträge sind in Vorbereitung! Updates/Details immer auf: <http://www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege>

Die Termine bis Sommersemester 2020 vormerken!

Korrigiert!

3 Mehr Infos zu Öffnungszeiten / Vorträgen / Aktuellem Sternenhimmel...

- ... finden Sie im Newsletter #140 der Sternwarte auf: www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter
- ...oder mit dem Direktlink:
https://www.th-rosenheim.de/fileadmin/user_upload/Fakultaeten_und_Abteilungen/Sternwarte/Dokumente/Newsletter_2019/140_20191029_Sternw-Astroliste_Vortrag-Weihnachtsstern_Merkurdurchgang.pdf
- Öffnungszeiten der Sternwarte mit Details auf: www.sternwarte-rosenheim.de/oeffnungszeiten
- Alle bisherigen Vorträge im Astro-Kolloquium: www.sternwarte-rosenheim.de/vortragsarchiv

4 Bitte den Newsletter an weitere Interessenten weiterleiten

Wie kann man diesen Newsletter abonnieren? Details: www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter oder elmar.junker@th-rosenheim.de.

5 Spenden (steuerlich absetzbar)

Der Unterhalt der Sternwarte wird auch weiterhin aus Spendenmitteln finanziert. Gerne werden **Spenden** entgegen genommen unter: IBAN: DE49 7115 0000 0000 2156 32 (SWIFT: BYLADEM1ROS), (d.h. Sparkasse Rosenheim Kontonr. 215632, BLZ 711 500 00; Kontoinhaber: Hochschule Rosenheim), Betreff: Spende Sternwarte und Ihre Adresse. Ausstellung einer Spendenquittung ist möglich.

Mit besten astronomischen Grüßen und Wünschen für einen guten Sommer

Ihr Prof. Dr. Elmar Junker (& Team)

„Das Weltall: Du lebst darin – Entdecke es“

